

Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Köln  
Seminar Gymnasium und Gesamtschule

**Leistungskonzept des Seminars Gy/Ge am ZfsL Köln  
Konkretion für das Fach Englisch (Stand 10/23)**

**Beurteilungsbereich Unterrichtsbesuche**

Mindestens 2 UB sollen in der Sekundarstufe II stattfinden, wenn möglich einer in einem Leistungskurs, mindestens aber einer in der Qualifikationsphase.

Je 1 UB sollte in der Unterstufe (5/6) und in der Mittelstufe (7-10) durchgeführt werden. Mindestens 1 UB sollte im SU gezeigt werden.

Bei der Auswahl der Themen, Methoden und abzudeckenden Kompetenzen sollte eine möglichst große Bandbreite berücksichtigt werden. Es sollen vor allem auch alltägliche Schwerpunkte gewählt werden, wie z.B. Grammatikarbeit, Wortschatzarbeit.

**Beurteilungsbereich Außerunterrichtliche Aktivitäten**

s. Angaben Gesamtkonzept

**Beurteilungsbereich Fachseminar und Sonstige Ausbildungszusammenhänge**

**Arbeitsproben / sonstige Ausarbeitungen**

**1.** Bis Ende des 1. Halbjahres im SU (= **Anfang Juli 2024**): Erstellung und Bewertung einer selbst erstellten und korrigierten Klausur bzw. Klassenarbeit (drei eingereichte Exemplare in Kopie samt Bewertungsbogen; eine gute, eine mittlere und eine schwache Klassenarbeit/Klausur).

**Zusätzlich entweder**

**2a.** Abbildung und Reflexion/Begründung einer selbständig konzipierten und durchgeführten Lernaufgabe inklusive beigefügter Materialien und ausgewählter Schüler:innenergebnisse. Umfang der fachdidaktischen Reflexion/Begründung soll maximal 2 DIN-A 4 Seiten betragen, spätestens einzureichen bis vor den **Herbstferien 2024**. Die Abbildung enthält eine synoptische Darlegung der Lernaufgabenschritte in Form einer Stundenübersicht der veranschlagten Unterrichtsstunden sowie der im Lernprozess (= während der Durchführung der Lernaufgabe) fokussierten Kompetenzen. Die Durchführung der Lernaufgabe sollte mind. 3 Doppelstunden umfassen (bei 60-Minuten-Takt mind. 3x 60').

Weitere von L oder SuS verwendete Materialien, Arbeitsblätter, Kopien von Lehrwerksseiten usw. können beigefügt werden. Die Reflexion/Begründung stellt ausgehend von und unter explizitem Bezug auf die einschlägigen Autor:innen bzw. fachdidaktischen Modellen für Lernaufgaben (siehe auch „task/TBL“ sowie „Kompetenzaufgaben“) dar, wie Sie Durchführung und Ergebnisse der Lernaufgabe einschätzen (also z.B. welche Merkmale guter Lernaufgaben Ihrer Meinung nach realisiert wurden, inwiefern/aus welchen Gründen die fokussierten Kompetenzen erreicht wurden oder nicht). Orientierung gibt hierbei das Modell der Kompetenzaufgabe nach Hallet oder auch das *task*-Modell

nach Müller-Hartmann/Schocker et al. Konkrete Beispiele und Planungsraster für gute Lernaufgaben in der Sek I und II erhalten Sie in den entsprechenden Fachseminarsitzungen.

Zum Weiterlesen:

Müller-Hartman, Andreas, Marita Schocker & Hans Anand Pant. 2013. *Lernaufgaben Englisch aus der Praxis*. Braunschweig: Diesterweg.

Möller, Stefan. 2009. „Lernaufgaben stellen“. *Englisch 5-10*, 08. Seelze: Friedrich Verlag.

Hallet, Wolfgang. 2011. *Lernen fördern: Englisch – Kompetenzorientierter Unterricht in der Sekundarstufe I*. Seelze: Klett Kallmeyer.

Wolff, Carsten. 2011. „Zentrale Prüfungen und *task-supported learning*“. *FU Englisch 109*. Seelze: Friedrich Verlag.

**oder (alternativ und nur nach Absprache)**

**2b. Gestaltung einer Fachseminarsitzung**

Übernahme eines 15-minütigen themenbezogenen Sitzungsteils durch eine:n einzelne:n LAA, in dem reflektiert wird, wie **digitale Medien** im Fachunterricht des jeweiligen Sitzungsthemas lernwirksam eingesetzt werden können. Hierbei gilt es, den spezifischen fachdidaktischen (Mehr-) Wert des Einsatzes digitaler Medien sowie ihren Beitrag zur Schulung der Medienkompetenz in einem fremdsprachenbezogenen Rahmen darzulegen und zu reflektieren, wie sich Lernergebnisse durch den Einsatz von digitalen Medien verbessern und/oder sich Unterrichtsprozesse durch digitale Medien unterstützen und optimieren lassen.

- Umfang: ein maximal 15-minütiger Vortrag (ggf. mit *activities*) inklusive zweiseitiger schriftlicher Ausarbeitung (plus ggf. Materialien, Links, Literaturangaben)
- Zeitlicher Rahmen: Der Sitzungsteil muss bis zu den **Herbstferien 2024** übernommen werden. Eine Woche vor der Sitzung findet ein Gespräch mit der Fachleitung statt, zu dem alle Materialien und die Reflexion vorliegen müssen.